

AFRIKA: TUNESIEN

RUNDREISE SÜDTUNESIEN

- > 8-tägige Rundreise mit den Highlights der Region
- > 2 Tage Trekking mit Kamelen und Zeltübernachtung
- > Wanderungen in der Region von Douiret und Chebika

Erleben Sie den faszinierenden Süden Tunesiens auf einer Rundreise voller Kultur, Abenteuer und Naturschönheiten. Startpunkt ist die Insel Djerba, wo orientalisches Flair, bunte Märkte und malerische Küsten auf Sie warten. In den Berberdörfern von Tataouine und Medenine tauchen Sie in jahrhundertealte Traditionen ein, bevor Sie bei einer Wanderung von Douiret nach Chenini atemberaubende Ausblicke genießen. Ein Höhepunkt ist das Kameltrekking durch die Sahara - lassen Sie sich von der Stille der Wüste, funkelnden Sternennächten und dem Zauber des Lagerfeuers verzaubern. Über den geheimnisvollen Salzsee Chott el-Jérid führt die Reise weiter nach Tozeur, wo Sie grüne Bergoasen wie Chebika, Tamerza und Mides entdecken. Zum Abschluss erwartet Sie Matmata mit seinen beeindruckenden Höhlenwohnungen. Eine Reise voller Kontraste - ideal für alle, die Tunesien authentisch erleben möchten.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Sie werden am Flughafen von Djerba von unseren Partnern vor Ort erwartet und anschließend in Ihr Hotel in Houmt Souq gebracht, in der Sie die erste Nacht verbringen. Je nach Ankunftszeit können Sie den Nachmittag damit verbringen durch die Stadt und den bekannten Markt zu spazieren, in dem schon seit vielen Jahren Waren aus ganz Tunesien gehandelt werden.

Djerba | Hotel - | 1 Nacht (F | A)

2. Reisetag: Berberdörfer

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Berberkultur. Sie besuchen Tataouine und Medenine, zwei der bekanntesten Berberdörfer, die heute noch gut erhalten sind. Bei einem Spaziergang durch die Orte bekommen Sie ein Gefühl für die Region und deren Einwohner. Auf dem Weg nach Douiret stoppen Sie an der Ausgrabungsstätte der antiken römischen Stadt Gigthis. Am Nachmittag erreichen Sie Douiret und können den restlichen Tag dafür benutzen die Umgebung zu erkunden oder in Ihrem Gästehaus zu entspannen.

Douiret | Gasthaus/Fundug - | 2 Nächte (F | A)

3. Reisetag: Wanderung von Douiret nach Chenini

Ihr lokaler Reiseleiter führt Sie heute zu Fuß durch die Berge. Auf Ihrem Weg erwarten Sie atemberaubende Blicke auf die Umgebung. Das Highlight des Tages ist der Besuch der Moschee der sieben Schlafenden. Die Moschee erhielt ihren Namen aufgrund der sieben großen Gräber, die sich direkt daneben befinden. Dort sollen sieben Riesen begraben sein. Die ehemalige Gebetshalle ist zum Museum umgebaut, das eindrucksvolle Informationen über die Region gibt. Für die Wanderung sollten Sie festes Schuhwerk mitnehmen.

4. Reisetag: Start des Kameltrekkings

Am Morgen starten Sie Ihr Wüstenabenteuer! Bevor Sie in die Dünen eintauchen besuchen Sie als Einstimmung das Sahara Desert Museum. In der Wüste angekommen treffen Sie auf die Kamele und deren Besitzer, Ihre Begleiter für die Wüstenwanderung. Nach dem ersten Kennen lernen machen zieht die Karawane los bis Sie am frühen Abend Ihren Rastplatz für die Nacht erreichen. Genießen Sie beim Lagerfeuer die Abgeschiedenheit der Wüste und lauschen Sie den Geschichten Ihrer Begleiter.

Douz | Zelt - | 1 Nacht (F | A)

5. Reisetag: Kameltrekking und Fahrt nach Tozeur

Mit einem traditionellen Wüstenfrühstück starten Sie in den Tag und wandern gemeinsam mit Ihren Kamelen wieder zurück nach Douz. Ihr Tagesziel ist Tozeur. Dazwischen liegt der riesige Salzsee Chott el-Jérid, der zusammen mit seinen Fortsetzungen Chott el Gharasa im Westen und Chott el Fedjadj im Osten von der algerischen Küste bis fast zum Mittelmeer reicht. Es ist das größte Salzseegebiet in der Sahara. Nicht selten erscheint einem auf der Fahrt eine Fata Morgana. Keine Illusion, aber nicht weniger beeindruckend sind die durch Bakterien rosa gefärbten Salzlaken am Rande des Sees.

Tozeur | Hotel ** | 2 Nächte (F | A)**

6. Reisetag: Wanderung durch die Bergoasen

Am Vormittag schlendern Sie durch die Oase von Tozeur und die Altstadt. Neben den üblichen Touristenständen gibt es dort nach wie vor traditionelles Handwerk und auch die Einheimischen kaufen dort Waren für das tägliche Leben. Von dort aus fahren Sie in die Bergoase Chebika und starten eine Wanderung nach Tamerza. Nach dem Tag entlang des kargen Salzsees erwarten Sie heute fruchtbare Oasen mit türkisen Wasserbecken. Über Mides geht es wieder zurück nach Tozeur.

7. Reisetag: Rückkehr nach Djerba

Sie besuchen den Berberort Matmata, der sich durch seine unterirdischen Höhlenwohnungen auszeichnet. Es ist erschauulich, dass dort bereits eine Festung stand, die jedoch mittlerweile fast verfallen ist, da die Bewohner die unterirdischen Wohnungen bevorzugen. Derzeit ist etwa die Hälfte der Stadt noch bewohnt, sodass der Besuch nur mit einem Guide möglich ist. Am Nachmittag erreichen Sie wieder die Insel Djerba.

Djerba | Hotel - | 2 Nächte (F | A)

8. Reisetag: Djerba

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Insel Djerba. Am Morgen beginnt die Erkundung mit einer Fahrt über den Römerdamm, die historische Verbindung zwischen dem tunesischen Festland und der Insel. Schon hier zeigt sich die lange Geschichte Djerbas, die bis in die Antike zurückreicht. Weiter geht es ins Töpferdorf Guellala, das für seine handgefertigten Keramikwaren bekannt ist. Bei einem Besuch der Werkstätten kann man den Handwerkern bei ihrer traditionellen Arbeit zusehen und einzigartige Stücke entdecken. Anschließend folgt ein kultureller Höhepunkt: die Besichtigung der Synagoge El Ghriba, eine der ältesten und bedeutendsten Synagogen Nordafrikas, die tief mit der Geschichte der jüdischen Gemeinschaft auf Djerba verbunden ist. Zum Mittag hin führt der Weg in die Inselhauptstadt Houmt Souk. Hier laden die engen Gassen und bunten Märkte zum Bummeln ein - von Gewürzen über Stoffe bis hin zu traditionellem Kunsthandwerk bietet sich eine lebendige Vielfalt. Am Nachmittag steht ein Spaziergang durch das Künstlerdorf Erriadh auf dem Programm. Die farbenfrohen Street-Art-Fassaden verwandeln das Dorf in eine Open-Air-Galerie und bieten unvergessliche Fotomotive. Zum Abschluss des Tages bleibt Zeit zur Entspannung am Strand. Unter Palmen, mit Blick auf das türkisfarbene Meer, klingt der Ausflug entspannt und erholungsausschlagend aus.

9. Reisetag: Das Ende der Reise

Passend zu Ihrem Rückflug werden Sie zum Flughafen von Djerba gebracht.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.10.2025	30.11.2025	X	2.185 €
01.12.2025	10.01.2026	X	2.395 €
11.01.2026	30.04.2026	!	2.185 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 7 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > 1 Zeltübernachtungen
- > alle Exkursionen, Eintritte und Besichtigungen gemäß Programm
- > Halbpension an Tag 1, 2 und 8
- > landeskundige, Deutsch oder Englisch sprechende Reiseleitung
- > Rundreise im Geländewagen (mit A/C und Fahrer)
- > Vollpension während des Treks (Tage 3-7)
- > Flughafentransfers
- > Trinkwasser während der Ausflüge

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Tunesien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **808 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **19 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche StaatsbürgerInnen einen bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass (diese Gültigkeit ist unbedingt notwendig) mit einem Visum. Visumsanträge können über [HTTPS://EVISA.ROP.GOV.OM/](https://EVISA.ROP.GOV.OM/) gestellt werden. Staatsbürger anderer Länder können uns für weitere Informationen gerne kontaktieren!
- > Gesundheit
- > Das Gesundheitsversorgungssystem in Oman ist mittlerweile hervorragend ausgebaut, sodass Sie im Notfall vor Ort gut versorgt werden können.

Generelle Hinweise

- > Einreise
- > Für die Einreise benötigen deutsche StaatsbürgerInnen einen bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass (diese Gültigkeit ist unbedingt notwendig) mit einem Visum. Visumsanträge können über [HTTPS://EVISA.ROP.GOV.OM/](https://EVISA.ROP.GOV.OM/) gestellt werden. Staatsbürger anderer Länder können uns für weitere Informationen gerne kontaktieren!
- > Reisecharakter
- > Diese Selbstfahrertour beinhaltet einige Fahrten auf Pisten. Offroad-Erfahrung ist von Vorteil, aber kein Muss.
Um den Mittwochsmarkt in Ibra und den Freitagsmarkt in Nizwa besuchen zu können, ist eine Anreise am Freitagabend optimal.
- > Klima
- > Das Klima variiert in Oman sehr stark von Region zu Region:
An der Küste des Indischen Ozeans und im Landesinneren ist es im Sommer heiß (d.h. bis 50°C am Tag) und feucht (Küste) bzw. trocken (Landesinnere). In den Bergen ist es aber deutlich kühler.
Im Winter herrschen dagegen recht angenehme Temperaturen zwischen 25 und 30°C am Tag. Die Luftfeuchte ist niedrig, abends und nachts kann es kühl werden. Insbesondere im Gebirge kann es zu dieser Jahreszeit auch mal regnen.

Zum Klima im Oman finden Sie ausführliche Klimadiagramme auf dem Merkblatt im Downloadbereich dieser Seite.
- > Gesundheit
- > Das Gesundheitsversorgungssystem in Oman ist mittlerweile hervorragend ausgebaut, sodass Sie im Notfall vor Ort gut versorgt werden können.
- > Sicherheit
- > Oman gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.
Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.
Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.